

# Polizeiinspektion Passau



✉ Polizeiinspektion Passau, Nibelungenstr. 17, 94032 Passau

Stadt Passau  
Ordnungsamt  
Vornholzstr. 40  
94036 Passau

Ihr Zeichen Ihre Nachricht vom	<b>Bei Antwort bitte angeben</b> Unser Zeichen	Sachbearbeiter	Telefon Fax	Passau,
	L-4145	PD Schillinger	0851/9511-400 0851/9511-490	06.12.2018

## **Videoüberwachung im Klostergarten der Stadt Passau Hier: Polizeiliche Vorfalldokumentation**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Prüfung der Ausgestaltung der städtischen Videoüberwachung des Klostergartens ist u.a. die Vorlage einer polizeilichen Vorfalldokumentation erforderlich. Hierzu wurde seitens der Polizei beginnend im Juli 2018 der Klostergarten in Planquadrate eingeteilt.

Die eingesetzten Kräfte der Polizeiinspektion Passau sowie des OED (Operativer Ergänzungsdienst Passau) stellen bei polizeilich relevanten Vorfällen fest, in welchem Planquadrat der Vorfall stattgefunden hat. Anhand dieser Dokumentation kann dann seitens Stadt Passau festgelegt werden, welche Kameras auf welche Örtlichkeiten im Klostergarten ausgerichtet werden sollen.

---

Hausanschrift	Öffentliche Verkehrsmittel	Erreichbarkeit	Bankverbindung
Nibelungenstr. 17 94032 Passau	Haltestelle: Lambergstraße Linien: 5, 6, 7	Telefon: 0851/9511-0 Telefax: 0851/9511 - 490 CNP: 7 - 440 - 0 Internet: <a href="http://www.polizei.bayern.de">http://www.polizei.bayern.de</a> E-Mail: pp-nb.passau.pi@polizei.bayern.de	Staatsoberkasse Bayern Landesbank München BLZ 700 500 00 Konto 1 279 276

Der Klostergarten ist durch die Polizei wie folgt in Planquadrate unterteilt:



Für den Zeitraum Juli 2018 bis jetzt sind folgende Einsatzschwerpunkte für das polizeiliche Einschreiten erkennbar (Planquadrate nach Einschreithäufigkeit):

- Planquadrat A3
- Planquadrate A10, A2, A6, A7, A8

In den sonstigen Planquadraten fand im fraglichen Zeitraum kein polizeiliches Einschreiten statt.

Da dieser Zeitraum nicht repräsentativ ist, wurden die eingesetzten Kräfte (Polizeiinspektion, OED, Sicherheitswacht) hinsichtlich des Zeitraums 01.01.2017 - 31.07.2018 befragt, wie sich in etwa das polizeiliche Einschreiten verhalten hat. In diesem Zeitraum waren die Einsätze in etwa gleichmäßig auf folgende Planquadrate verteilt - eine genaue Angabe ist jedoch auf Grund der fehlenden Dokumentation nicht möglich: A1, A2, A3, A5, A8, A9, A10, A11

Die sonstigen Planquadrate waren eher unterrepräsentiert bezüglich des polizeilichen Einschreitens vertreten.

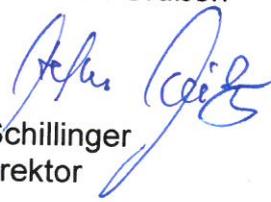
## Polizeiinspektion Passau

---

Aus polizeilicher Sicht wird deshalb unter Zugrundelegung der o.g. Informationen folgende Vorgehensweise empfohlen:

- Weitere Dokumentation des polizeilichen Einschreitens durch die eingesetzten Polizeikräfte (Polizeiinspektion, OED) sowie der Sicherheitswacht
- Polizeilicher Bericht zur Vorfalldokumentation nach einem Jahr Echtbetrieb
- Betrieb der Videokameras mit Zielrichtung auf die Planquadrate A1, A2, A3, A5, A8, A9, A10, A11
- Je nach Vorfalldokumentation Evaluation und Überprüfung hinsichtlich der Planquadrate in einem Jahr
- Abstimmung mit den Feststellung der Beauftragten der Stadt Passau (insbesondere der sogenannten „Kümmerer“)

Mit freundlichen Grüßen

  
Stefan Schillinger  
Polizeidirektor